# DIENSTBLATT
# DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

| 2014 | ausgegeben zu Saarbrücken, 3. April 2014 | Nr. 10 |
|---|---|---|


UNIVERSITÄT DES SAARLANDES — Seite


Studienordnung für den Kernbereich-Master-Studiengang „Historisch orientierte Kulturwissenschaften“
Vom 23. Januar 2014 ..... 94

# Studienordnung
# für den Kernbereich-Master-Studiengang
# „Historisch orientierte Kulturwissenschaften"

**Vom 23. Januar 2014**

Die Fakultät 3 (Philosophische Fakultät I - Geschichts- und Kulturwissenschaften), die Fakultät 4 (Philosophische Fakultät II - Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften) und die Fakultät 5 (Philosophische Fakultät III - Empirische Humanwissenschaften) der Universität des Saarlandes haben auf Grund des § 54 des Gesetzes Nr. 1556 über die Universität des Saarlandes (Universitätsgesetz - UG) vom 23. Juni 2004 (Amtsbl. S. 1782) und auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Fakultät 3 (Philosophische Fakultät I – Geschichts- und Kulturwissenschaften) und der Fakultät 4 (Philosophische Fakultät II – Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften) der Universität des Saarlandes für Bachelor- und Master-Studiengänge vom 17. März 2011 (Dienstbl. S. 358) und auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Fakultät 5 (Philosophische Fakultät III – Empirische Humanwissenschaften) der Universität des Saarlandes für Master-Studiengänge vom 10. Februar 2011 (Dienstbl. S. 454) folgende Studienordnung für den Kernbereich-Master-Studiengang „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" erlassen, die nach Zustimmung des Senats der Universität des Saarlandes hiermit verkündet wird.

## § 1
## Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt Inhalt und Aufbau des Kernbereich-Master-Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Fakultät 3 (Philosophische Fakultät I – Geschichts- und Kulturwissenschaften) und der Fakultät 4 (Philosophische Fakultät II – Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften) der Universität des Saarlandes für Bachelor- und Master-Studiengänge vom 17. März 2011 (Dienstbl. S. 358) und auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Fakultät 5 (Philosophische Fakultät III – Empirische Humanwissenschaften) der Universität des Saarlandes für Master-Studiengänge vom 10. Februar 2011 (Dienstbl. S. 454).

## § 2
## Ziele des Studiums und Berufsfeldbezug

(1) Der Master-Studiengang „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" ermöglicht ein interdisziplinär ausgerichtetes Studium der Geschichts- und Kulturwissenschaften, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf theorieorientierten Inhalten und wissenschaftlicher Methodologie liegt. Er richtet sich insbesondere an Bachelor-Absolventen, die im Anschluss eine wissenschaftliche Laufbahn in Einrichtungen des Forschungs- und Kulturbetriebs (Universitäten, Museen, Bibliotheken, Archive) anstreben.
Aufbauend auf den im Bachelor-Studium erworbenen Kenntnissen erweitern die Studierenden nicht nur ihre fachwissenschaftlichen Kenntnisse zur Untersuchung kulturwissenschaftlich relevanter Phänomene in den gewählten Kernfächern, sondern vertiefen insbesondere ihre Fähigkeit zur fachübergreifenden Analyse und Kommunikation. Ein besonderer Schwerpunkt des Studiums liegt in der Einführung in relevante Theoriebildung im Umfeld kulturwissenschaftlicher Diskurse. Es gibt Einblicke in theoriegeschichtliche Zusammenhänge und zielt insbesondere auf die kritische Reflexion theoretischer Positionen. Die Studierenden sollen ermutigt werden, Theorie als unverzichtbare und zugleich spannende wissenschaftliche Perspektive kennen zu lernen und theoretische Konzepte auf kulturwissenschaftliche Gegenstände anzuwenden. Damit bereitet der Studiengang insbesondere auf ein

anschließendes Promotionsstudium vor.

(2) Die Forschungsorientierung des Studiengangs zielt einerseits auf die Aufnahme eines anschließenden Promotionsstudiums ab, andererseits eröffnet der Master-Abschluss aber den Einstieg in eine ganze Reihe von Berufsfeldern des Kultur- und Medienbetriebs. Zu nennen ist hier insbesondere das Museums-, Bibliotheks- und Archivwesen, dessen Tätigkeiten oftmals eine einschlägige wissenschaftliche Ausbildung auf Master-Niveau verlangen. Insbesondere vermittelt das Studium im Rahmen solcher Arbeitsfelder unabdingbare Schlüsselkompetenzen wie beispielsweise die Fähigkeit zur Recherche und strukturierten Aufbereitung von Information, die Arbeit im Team oder die Vermittlung von Informationen an ein (fachfremdes) Publikum.

## § 3
## Studienbeginn

Das Studium des Kernbereich-Master-Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" kann jeweils zum Wintersemester eines Jahres aufgenommen werden.

## § 4
## Art der Lehrveranstaltungen

(1) Vorlesungen (V)/Grundvorlesungen (GV) vermitteln einen Überblick über einen größeren Gegenstandsbereich eines Faches, seine methodischen und theoretischen Grundlagen oder Kenntnisse über ein spezielles Stoffgebiet und seine Forschungsprobleme. Die vorrangige Lehrform ist der Vortrag der jeweiligen Lehrkraft, eine Anwesenheitspflicht besteht in der Regel nicht.

(2) Seminare (S)/Hauptseminare (HS)/Oberseminare (OS)/Masterseminare (MS) erweitern die Fachkenntnisse in einem spezifischen Bereich und vermitteln durch das Studium von Fachliteratur und Quellen, Seminargespräche sowie durch die Anfertigung von Referaten und wissenschaftlichen Hausarbeiten einen vertieften Einblick in einen Forschungsbereich.

(3) Kolloquien (K) dienen der Diskussion des Forschungsstandes, neuerer Forschungsansätze und -ergebnisse sowie der Vorstellung und Erörterung von Forschungsprojekten und Abschlussarbeiten.

(4) Übungen (Ü) dienen der Einübung fachspezifischer Techniken und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens und der Vertiefung von Grundkenntnissen. Beiträge der Studierenden in mündlicher und schriftlicher Form gestalten die einzelnen Sitzungen maßgeblich mit.

(5) Praxiskurse (PK) vermitteln den Studierenden praxisbezogene Qualifikationen für unterschiedliche Berufsfelder. Sie werden in der Regel von Experten aus dem Kulturbetrieb durchgeführt. Praxisorientierte Kurse werden in verschiedenen Themenfeldern angeboten.

(6) Praktika (P) bieten den Studierenden Kontakt mit künftigen Berufsfeldern und ermöglichen die Vertiefung praxisrelevanter Kompetenzen.

(7) Exkursionen (Ex) dienen der Vertiefung und selbständigen Anwendung erworbener fachwissenschaftlicher Kenntnisse in Auseinandersetzung mit einer bestimmten räumlichen Situation.

(8) Einheiten des Selbststudiums (SSt) bieten den Studierenden die Möglichkeit, sich –begleitet

durch eine intensive Betreuung von Lehrenden – selbständig den aktuellen Stand der Forschung innerhalb eines abgegrenzten Themengebiets zu erschließen und ihre Ergebnisse in adäquater Form zu präsentieren.

Die aufgeführten Veranstaltungsformen erfordern in der Regel eine regelmäßige Teilnahme sowie eine eingehende Vor- und Nachbereitung. Nach Maßgabe des Dozenten kann die Teilnahme an der Lehrveranstaltung von weiteren Leistungen wie beispielsweise Referat, Protokoll, Paper, Übungsaufgaben abhängig gemacht werden.

## § 5
## Aufbau und Inhalte des Studiums

(1) Das Studium des Master-Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" umfasst Module der folgenden drei Teilbereiche:
1. den *Bereich interdisziplinärer Module* (24 CP),
2. den *kulturwissenschaftlichen Kernbereich* mit Modulen aus vier Fachgruppen A bis D sowie der Master-Arbeit (84 CP),
3. den *Wahlbereich* (12 CP).

(2) Im kulturwissenschaftlichen Kernbereich werden Inhalte der vier Fachgruppen
A. Kulturelle Wurzeln des modernen Europa
B. Kultur und Geschichte
C. Kulturelle Konstruktion und Ästhetik
D. Kultur und Gesellschaft

studiert. Jede/r Studierende wählt hierzu drei Fächer aus mindestens zwei der genannten Fachgruppen (diese Fächer werden im Folgenden als „Kernfächer" bezeichnet). Die Wahl kann durch die (nach Maßgabe der Kapazitätsrechnung) verfügbare Kapazität der Kernfächer eingeschränkt werden. Die Zahl der Plätze pro Kernfach und die Modalitäten der Platzvergabe werden durch den Prüfungsausschuss in Absprache mit den jeweiligen Dekanaten festgelegt und in geeigneter Form bekannt gegeben.

(3) Detaillierte Informationen zu den Inhalten der Module und Modulelemente werden im Modulhandbuch beschrieben, das in geeigneter Form bekannt gegeben wird. Änderungen an den Festlegungen des Modulhandbuchs, die nicht in dieser Studienordnung geregelt sind, sind dem zuständigen Studiendekan/der zuständigen Studiendekanin anzuzeigen und in geeigneter Form zu dokumentieren.

## § 6
## Studien- und Prüfungsleistungen

Im Rahmen des Studiums des Kernbereich-Master-Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" müssen folgende Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von insgesamt 120 CP erbracht werden:

**(1) Bereich interdisziplinärer Module (24 CP)**
Im Bereich interdisziplinärer Module sind die Module „Kulturwissenschaftliche Methodik" und „Kulturtheorie" obligatorisch. Von den übrigen aufgeführten Modulen sind zwei wahlweise zu belegen. Auf Beschluss des Prüfungsausschusses können weitere, hier nicht aufgeführte Wahlpflichtmodule angeboten werden, die im Modulhandbuch dokumentiert werden müssen.

| *Modul* | *Sem.*[1] | *Modulelement*[2] | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen*[3] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Kulturwissenschaftliche Methodik (6 CP) | 1–3 | Aufbaukurs zu Methoden der empirischen Sozialforschung | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Hausaufgabe(n) oder Klausur (u) |
| | | Methoden der Geschichts- und Kulturwissenschaften | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Hausaufgabe(n) oder Klausur (u) |
| Kulturtheorie (6 CP) | 1–3 | Kulturtheorie | Ü | 2 | 6 | WS | Literaturbericht oder Rezension (u) |
| Kultursoziologie und Gegenwartsdiagnostik (6 CP) (WP) | 1–4 | Kultursoziologie und Gegenwartsdiagnostik | S | 2 | 6 | SS | Hausarbeit (b) |
| Wissenschaftstheorie/Erkenntnistheorie (6 CP) (WP) | 1–4 | Wissenschaftstheorie (WP) | V | 2 | 6 | WS | schriftliche Hausaufgaben oder mündliche Prüfung (b) |
| | | Erkenntnistheorie (WP) | V | 2 | 6 | WS | |
| Europäische Kultur- und Gesellschaftsgeschichte (6 CP) (WP) | 1–4 | Europäische Kultur- und Gesellschaftsgeschichte | V | 2 | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Aktuelle Probleme der Forschung in der Kultur- und Gesellschaftsgeschichte | SSt | 2 | 3 | WS/SS | |
| Gender Studies (6 CP) (WP) | 1–4 | Gender Studies | V | 2 | 3 | SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Aktuelle Probleme der Genderforschung | SSt | 2 | 3 | WS/SS | |
| Interdisziplinäres Themenmodul (6 CP) (WP) | 1-4 | Ein bis zwei Lehrveranstaltungen zu einem interdisziplinären Themenschwerpunkt | V/ V + V[4] | 2–4 | 6 | WS/SS | interdisziplinärer Essay (b) |

**(2) Kulturwissenschaftlicher Kernbereich (84 CP)**

Im kulturwissenschaftlichen Kernbereich müssen insgesamt 84 CP erbracht werden, davon:

- 54 CP aus den Basismodulen 1 und 2 in den drei gewählten Kernfächern (Pflicht),
- 6 CP aus dem Aufbaumodul in dem Kernfach, in dem die Master-Arbeit geschrieben wird (Wahlpflicht),
- 24 CP aus dem Master-Abschlussmodul inklusive der Master-Arbeit (Pflicht).

Die Master-Arbeit kann nur in dem Kernfach verfasst werden, in dem sowohl beide Basismodule als auch das Aufbaumodul absolviert wurden (die gleichzeitige Absolvierung des Aufbaumoduls ist gemäß § 35 möglich). Sie soll in ihrer thematischen Konzeption den interdisziplinären Charakter und die Forschungsorientierung des Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" widerspiegeln.

Sind zwei Varianten (a) und (b) eines Moduls aufgeführt, wird jeweils nur eine der beiden absolviert. Ist in den Anmerkungen keine explizite Regelung vorgesehen, kann zwischen den beiden Varianten frei gewählt werden.

---

[1] Meint das so genannte Regelstudiensemester und gibt damit als Orientierungshilfe den Zeitraum an, in dem das Modul als innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen gilt.

[2] Mit WP gekennzeichnete Modulelemente sind Wahlpflichtelemente.

[3] Prüfungsleistungen mit Angabe benotet (b) oder unbenotet (u). Sind Varianten angegeben, legt die Dozentin/der Dozent fest, welche Prüfungsleistungen zu erbringen sind und gibt sie zu Veranstaltungsbeginn in geeigneter Form bekannt.

[4] Es können unter Umständen auch andere Typen von Lehrveranstaltungen angeboten werden, die aber im Stil einer Vorlesung (und mit demselben Aufwand und denselben Prüfungsleistungen innerhalb des Moduls) absolviert werden.

## A. Kulturelle Wurzeln des modernen Europa

### A1. Vor- und Frühgeschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (12 CP) | 1-3 | Vor- und Frühgeschichte einer europäischen Großregion | V | 2 | 3 | WS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefendes Seminar zur Vor- und Frühgeschichte einer europäischen Großregion | S | 2 | 7 | WS | |
| | | Exkursion | Ex | | 2 | SS | |
| Basismodul 2 (6 CP) | 1-3 | Vertiefungsvorlesung zu einer Epoche der Vor- und Frühgeschichte | V | 2 | 3 | SS | Klausur (b) |
| | | Vor- und Frühgeschichte im kulturellen Kontext | Ü | 2 | 3 | WS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | | Physische Geografie | V | 2 | 3 | WS/SS | Klausur (u) |
| | | Arbeitsmethoden der Physischen Geografie | Ü | 2 | 3 | SS | Klausur (b) |

### A2. Alte Geschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Alten Geschichte | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Alten Geschichte (Thema A) | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Alten Geschichte (Thema B) | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Alten Geschichte | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Alten Geschichte | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

## A3. Antike Sprache, Literatur und Philosophie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (8 CP) | 1-3 | Römische Literatur | V | 2 | 3 | WS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Griechische Literatur | V | 2 | 3 | SS | |
| | | Lektüreübung | Ü | 2 | 2 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (10 CP) | 1-3 | Römische Literatur | S | 2 | 6 | WS/SS | Klausur oder Hausarbeit (b) |
| | | Übung/Seminar zur Altertumskunde (WP) | S | 2 | 4 | SS | |
| | | Geschichte der Philosophie: Antike/Mittelalter (WP) | S | 2 | 4 | SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Griechische Literatur | S | 2 | 6 | WS/SS | Klausur oder Hausarbeit (b) |

## A4. Klassische Archäologie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1a (9 CP) | 1-3 | Kunst und Alltagskultur | V | 2 | 3 | WS | Referat (b) |
| | | Kunst und Alltagskultur | HS | 2 | 6 | WS | |
| Basismodul 1b (9 CP) | 1-3 | Städte und Heiligtümer | V | 2 | 3 | SS | Referat (b) |
| | | Städte und Heiligtümer | HS | 2 | 6 | SS | |
| Basismodul 2 (9 CP) | 1-3 | Bilder und Bedeutungen (WP) | OS | 2 | 9 | WS | Hausarbeit (b) |
| | | Raum und Kontext (WP) | OS | 2 | 9 | SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Materielle Kultur und Geschichte | OS | 2 | 6 | WS/SS | Referat (b) |

## A5. Religion und Kultur der Bibel

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (11 CP) | 1-3 | Vertiefende Vorlesung zum Alten Testament/Neuen Testament (WP) | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Biblisches Ethos (WP) | V | 2 | 2 | SS | |
| | | Vertiefendes Seminar zum Alten Testament/Neuen Testament, Thema A | HS | 2 | 9 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (7 CP) | 1-3 | Vertiefende Vorlesung zur biblischen Theologie | V | 2 | 3 | WS/SS | Referat (b) |
| | | Vertiefendes Seminar zum Alten Testament/Neuen Testament, Thema B | HS | 2 | 4 | WS/SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Neutestamentliche Texte in Originalsprache (WP) | Ü | 2 | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Themen der biblischen Theologie (WP) | Ü | 2 | 3 | WS | |
| | | Themenfelder der Biblischen Theologie (WP) | SSt | 2 | 3 | WS/SS | |

## B. Kultur und Geschichte

### B1. Geschichte des Christentums

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (7/11 CP)[5] | 1-3 | Themenfelder der Kirchengeschichte | V | 2 | 2 | WS | Referat (b) oder Hausarbeit (b) |
| | | Epochen der Kirchengeschichte | HS | 2 | 5/9 | SS | |
| Basismodul 2 (7/11 CP)[5] | 1-3 | Europäische Kirchengeschichte | V | 2 | 2 | SS | Referat (b) oder Hausarbeit (b) |
| | | Europäische Kirchengeschichte | HS | 2 | 5/9 | SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Die Kirchen und gesellschaftliche Auseinandersetzungen im 19./20. Jahrhundert | Ü | 2 | 3 | SS | Vortragsentwurf (b) |
| | | Die Kirchen und gesellschaftliche Auseinandersetzungen im 19./20. Jahrhundert | SSt | - | 3 | WS/SS | |

### B2. Geschichte des Mittelalters

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Geschichte des Mittelalters | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte des Mittelalters (Thema A) | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte des Mittelalters (Thema B) | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Geschichte des Mittelalters | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Geschichte des Mittelalters | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

[5] Werden im Hauptseminar des Basismoduls 1 9 CP erbracht (Prüfungsleistung: Hausarbeit), müssen im Hauptseminar des Basismoduls 2 5 CP erbracht werden (Prüfungsleistung: Referat) und umgekehrt (vgl. Prüfungsleistungen).

## B3. Geschichte der Frühen Neuzeit

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Geschichte der Frühen Neuzeit | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte der Frühen Neuzeit | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte der Neuzeit | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Geschichte der Frühen Neuzeit | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Geschichte der Frühen Neuzeit | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

## B4. Neuere und Neueste Geschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Neueren und Neuesten Geschichte | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Neueren und Neuesten Geschichte | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte der Neuzeit | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Neueren und Neuesten Geschichtet | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Neueren und Neuesten Geschichte | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

## C. Kulturelle Konstruktion und Ästhetik

### C1. Kunstgeschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (9 CP) | 1-3 | Vorlesung/Übung zu einem Epochenschwerpunkt[6] | V/Ü | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Hauptseminar zu einem Epochenschwerpunkt[6] | HS | 2 | 7 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (9 CP) | 1-3 | Vorlesung/Übung zu einem Epochenschwerpunkt[6] | V/Ü | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Hauptseminar zu einem Epochenschwerpunkt[6] | HS | 2 | 7 | WS/SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Theorie | Ü | 2 | 3 | SS | Kurzreferat (b) |
| | | Kritik | Ü | 2 | 3 | WS | Kurzreferat (b) |

### C2. Musikgeschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Methoden der Analyse Dur-/Moll-tonaler Musik | Ü | 2 | 3 | WS | Hausarbeit (b) |
| | | Freies Thema zur neueren Musikgeschichte | HS | 2 | 7 | SS | |
| Basismodul 2a (8 CP) | 1-3 | Alte Musik | HS | 2 | 5 | WS | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (b) |
| | | Analyse von Musik des Mittelalters und der Renaissance | Ü | 2 | 3 | SS | |
| Basismodul 2b (8 CP) | | Musik des 20./21. Jahrhunderts | HS | 2 | 5 | WS | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (b) |
| | | Theorie und Analyse von Musik des 20. Jahrhunderts | Ü | 2 | 3 | SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Musikwissenschaftliche Forschung und Edition | HS | 2 | 6 | WS | Hausarbeit (b) |

[6] Vorlesung/Übung und Hauptseminar müssen innerhalb jedes Basismoduls zum selben Epochenschwerpunkt (Mittelalter, Frühe Neuzeit, Moderne) gewählt werden. Die beiden Basismodule müssen zu unterschiedlichen Epochenschwerpunkten belegt werden.

## C3. Kultur- und Mediengeschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Kultur- und Mediengeschichte | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Kultur- u. Mediengeschichte | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte der Neuzeit | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Kultur- und Mediengeschichte | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Kultur- u. Mediengeschichte | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

## C4. Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1a (8 CP)[7] | 1-3 | Ausgewählte Probleme der Literaturtheorie | Ü | 2 | 4 | WS/SS | Paper (b) |
| | | Aspekte der Literatur-geschichtsschreibung | Ü | 2 | 4 | WS/SS | Paper (b) |
| Basismodul 1b (8 CP)[8] | 1-3 | Ausgewählte Probleme der Literaturtheorie | Ü | 2 | 4 | WS/SS | Paper (b) |
| | | Ausgewählte Probleme des Kultur- und Medientransfers | Ü | 2 | 4 | WS/SS | Paper (b) |
| Basismodul 2a (10 CP) | 1-3 | Ausgewählte Probleme des Kultur- und Medientransfers | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Medientheorie (WP) | HS | 2 | 7 | WS | |
| | | Kulturkontakt (WP) | HS | 2 | 7 | SS | |
| Basismodul 2b (10 CP) | | Stoffe, Themen und Motive (WP) | HS | 2 | 7 | SS | Hausarbeit (b) |
| | | Strömungen und Epochen (WP) | HS | 2 | 7 | WS | |
| | | Aspekte der Literatur-geschichtsschreibung | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Poetik und Ästhetik I (WP) | HS | 2 | 6 | WS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Poetik und Ästhetik II (WP) | HS | 2 | 6 | SS | |

[7] Wird das Basismodul 1a belegt, muss auch das Basismodul 2a belegt werden. Die Wahl von Basismodul 2b ist nicht möglich.

[8] Wird das Basismodul 1b belegt, muss auch das Basismodul 2b belegt werden. Die Wahl von Basismodul 2a ist nicht möglich.

## C5. Philosophie des Geistes/Metaphysik

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (9 CP) | 1-3 | Metaphysik und Philosophie des Geistes in Gegenwart und Geschichte, Thema A | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Basismodul 2 (9 CP) | 1-3 | Metaphysik und Philosophie des Geistes in Gegenwart und Geschichte, Thema B | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Metaphysik und Philosophie des Geistes in Gegenwart und Geschichte, Thema C | MS | mind. 2 | 6 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |

## C6. Theoretische Philosophie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (9 CP) | 1-3 | Sprache, Wissen und Logik in Gegenwart und Geschichte, Thema A | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Basismodul 2 (9 CP) | 1-3 | Sprache, Wissen und Logik in Gegenwart und Geschichte, Thema B | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Sprache, Wissen und Logik in Gegenwart und Geschichte, Thema C | MS | mind. 2 | 6 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |

## C7. Systematische Theologie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (7 CP) | 1-3 | Ekklesiologie und Sakramentenlehre | V | 2 | 3 | WS | Klausur (b) |
| | | Vertiefung Philosophie | HS | 2 | 4 | WS | |
| Basismodul 2 (11 CP) | 1-3 | Vertiefungsseminar Dogmatik und Fundamentaltheologie | HS | 2 | 8 | WS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefung Ökumenische Theologie | Ü | 2 | 3 | WS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Vertiefungsvorlesung zu einem Themenbereich der systematischen Theologie | V | 2 | 2 | WS | Essay (b) oder Referat (b) |
| | | Systematisch-theologischer Essay (WP) | Ü | 2 | 4 | WS | |
| | | Ethik (WP) | HS | 2 | 4 | SS | |

## D. Kultur und Gesellschaft

## D1. Europäische Kulturgeografie und Regionalstudien

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (8 CP) | 1-3 | Allgemeine Kulturgeografie: Europa | V[9] | 2 | 2 | SS | |
| | | Kulturgeografie | HS | 2 | 6 | WS | Referat und Hausarbeit (b) |
| Basismodul 2 (10 CP) | 1-3 | Statistik | Ü | 2 | 3 | SS | Klausur (b) oder Hausarbeit (b) |
| | | Analyse und Dokumentation Geografischer Daten | Ü | 2 | 3 | WS | Klausur (b) oder Hausarbeit (b) |
| | | Arbeitsmethoden Kulturgeografie | Ü | 2 | 4 | SS | Klausur (u) oder Hausarbeit (u) |
| Aufbaumodul (6CP) | 2-4 | Europäische Regionalstudien | HS | 2 | 6 | SS | Referat und Hausarbeit (b) |

[9] Als Studienleistung ist ein Vorlesungsprotokoll vorgesehen.

## D2. Historische Anthropologie/Europäische Ethnologie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (12 CP) | 1-3 | Forschungsdesign | OS | 2 | 5 | SS | Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (b) |
| | | Forschungspraxis | OS | 2 | 5 | WS | Projektarbeit (b) |
| | | Grundzüge der Historischen Anthropologie/ Europäischen Ethnologie (Thema A) | V | 2 | 2 | SS | |
| Basismodul 2 (6 CP) | 1-3 | Theorie und Methoden der Historischen Anthropologie/ Europäischen Ethnologie | S | 2 | 3 | SS | Referat (b) |
| | | Ausgewählte Themen der Historischen Anthropologie/ Europäischen Ethnologie | Ü | 2 | 3 | WS | |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Grundzüge der Historischen Anthropologie/ Europäischen Ethnologie (Thema B) | V | 2 | 3 | SS | mündliche Prüfung oder Klausur (b) |
| | | Aktuelle Themen der Historischen Anthropologie/ Europäischen Ethnologie | SSt | | 3 | WS/SS | |

## D3. Wirtschafts- und Sozialgeschichte

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Grundzüge der Wirtschafts- und Sozialgeschichte | V | 2 | 2 | WS/SS | Hausarbeit (b) |
| | | Vertiefende Studien zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte | OS | 2 | 8 | WS/SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Quellen, Methoden, Theorien | Ü | 2 | 3 | WS/SS | Referat oder Hausarbeit(en) oder Klausur (u) |
| | | Vertiefende Studien zur Geschichte der Neuzeit | OS | 2 | 5 | WS/SS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Aktuelle Probleme der Forschung in der Wirtschafts- und Sozialgeschichte | SSt | | 3 | WS/SS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Ausgewählte Fragen zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte | Ü | 2 | 3 | WS/SS | |

## D4. Praktische Philosophie

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (9 CP) | 1-3 | Praktische Philosophie in Gegenwart und Geschichte, Thema A | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Basismodul 2 (9 CP) | 1-3 | Praktische Philosophie in Gegenwart und Geschichte, Thema B | MS | mind. 2 | 9 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Praktische Philosophie in Gegenwart und Geschichte, Thema C | MS | mind. 2 | 6 | WS/SS | Hausarbeit oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder schriftliche Hausaufgaben oder Klausur oder mündliche Prüfung (b) |

## D5. Christentum und Gesellschaft

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (10 CP) | 1-3 | Genderforschung (WP) | V | 2 | 3 | SS | Hausarbeit (b) |
| | | Biblisches Ethos (WP) | V | 2 | 3 | SS | |
| | | Ethik | HS | 2 | 7 | SS | |
| Basismodul 2 (8 CP) | 1-3 | Religion und Gesellschaft in systematisch-praktischer Perspektive | HS | 2 | 4 | SS | Referat (b) |
| | | Praktische Theologie | HS | 2 | 4 | WS | Referat (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Religion und Moderne | Ü | 2 | 3 | WS | mündliche Prüfung (b) |
| | | Religionssoziologische und -politische Debatten | SSt | - | 3 | WS/SS | |

D6. Religionswissenschaft

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Basismodul 1 (11 CP) | 1-3 | Religiöse Grundfragen in vergleichender Perspektive | V | 2 | 4 | SS | Klausur (b) |
| | | Religiöse Traditionen in Geschichte und Gegenwart: Europa (WP) | S | 2 | 7 | WS | Hausarbeit (b) |
| | | Religiöser Pluralismus in Europa (WP) | S | 2 | 7 | WS | Hausarbeit (b) |
| Basismodul 2 (7 CP) | 1-3 | Religiöse Traditionen in Geschichte und Gegenwart: Außereuropäischer Bereich | S | 2 | 7 | SS | Hausarbeit (b) |
| Aufbaumodul (6 CP) | 2-4 | Religiöse Traditionen in Geschichte und Gegenwart: Thema nach Wahl | S | 2 | 6 | WS/SS | Referat (mit schriftlicher Ausarbeitung) (b) |

Master-Abschlussmodul

| *Modul* | *Sem.* | *Modulelement* | *Typ* | *SWS* | *CP* | *Turnus* | *Prüfungsleistungen* |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Master-Abschlussmodul | 4 | Kolloquium zur Masterarbeit | K | 2 | 2[10] | WS/SS | wissenschaftliche Abschlussarbeit (b) |
| | 4 | Master-Arbeit | | | 22 | | |

### (3) Wahlbereich (12 CP)

Im Wahlbereich sind 12 unbenotete CP wahlweise zu belegen:

- nicht belegte Wahlpflichtmodule aus dem Bereich interdisziplinärer Module,
- beliebige Sprachkurse (alte und moderne Sprachen) aus dem Angebot der Universität des Saarlandes (maximal 6 CP)

Auf Beschluss des Prüfungsausschusses können weitere, hier nicht aufgeführte Module im Wahlbereich angeboten werden, die im Modulhandbuch dokumentiert werden müssen. Insbesondere werden spezielle Module zum Erwerb fehlender Fachkompetenzen gemäß § 30 Abs. 2 der Anlage 2 – Fachspezifische Bestimmungen für den Kernbereich-Master-Studiengang Historisch orientierte Kulturwissenschaften zur Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultäten der Universität des Saarlandes für Master-Studiengänge vom 19. März 2009 (Dienstbl. S. 572) vom 25. März 2010 (Dienstbl. S. 905) angeboten.

## § 7
## Auslandsaufenthalt

Allen Studierenden des Kernbereich-Master-Studiengangs „Historisch orientierte Kulturwissenschaften" wird ein Auslandsstudium empfohlen. Das Studium sollte frühestens ab dem dritten Semester für die Dauer von mindestens einem und höchstens zwei Semestern an einer Hochschule im Ausland fortgesetzt werden. Die Studierenden sollten an einer Beratung

[10] Wird das Kolloquium von der Fachrichtung angeboten, in der die Master-Arbeit betreut wird (und damit nicht zentral für den Studiengang „Historisch orientierte Kulturwissenschaften"), kann es einen höheren Arbeitsaufwand als 60 Std. erfordern. Die in diesem Fall zusätzlich erworbenen Credit Points können in den Wahlbereich eingebracht werden.

zur Durchführung des Auslandsstudiums teilnehmen. Die Anerkennung von Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen an ausländischen Hochschulen erfolgen nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung. Über Studienmöglichkeiten, Austauschprogramme, Stipendien und Formalitäten informieren das International Office, die Koordinationsstelle Historisch orientierte Kulturwissenschaften als auch die Lehrenden der am Studiengang beteiligten Fachrichtungen. Auf Grund langer Antragsfristen und Bearbeitungszeiten bei ausländischen Universitäten wie Stipendiengebern sollte die Anmeldung für ein Auslandsstudium in der Regel ein Jahr vor Antritt des Auslandaufenthalts erfolgen.

## § 8
## Studienplan

Die Studiendekanin/Der Studiendekan erstellt für jeden Studiengang auf der Grundlage der Studienordnung einen Studienplan, welcher der Studienordnung als Empfehlung an die Studierenden für einen sachgerechten Aufbau des Studiums hinzuzufügen ist. Dieser wird in geeigneter Form bekannt gegeben.

## § 9
## Studienberatung

(1) Die Zentrale Studienberatung der Universität des Saarlandes berät Interessierte und Studierende über Inhalt, Aufbau und Anforderungen eines Studiums.

(2) Fragen zu Studienanforderungen und Zulassungsvoraussetzungen, zur Studienplanung und -organisation beantwortet der/die Studienberater/in für den Studiengang „Historisch orientierte Kulturwissenschaften".

(3) Für spezielle Rückfragen zu einzelnen Modulen stehen die Modulverantwortlichen zur Verfügung.

## § 10
## In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, 26. März 2014

Der Universitätspräsident
(Univ.-Prof. Dr. Volker Linneweber)